

LIFE Programm in Luxemburg



Fakten und Zahlen

Im Rahmen des LIFE-Programms wurden in Luxemburg 24 Projekte mit 14 koordinierenden Begünstigten und Gesamtprojektkosten von 89,5 Mio. Euro finanziert, von denen die EU 34,8 Mio. Euro beisteuerte.

Das LIFE-Programm ist das Finanzierungsinstrument der EU für Umwelt- und Klimapolitik. Es läuft seit 1992 und hat mehr als 5500 Projekte in der EU und in Drittländern kofinanziert, über 12 Milliarden Euro mobilisiert und mehr als 5 Milliarden Euro zum Umweltschutz beigetragen. Das LIFE-Programm trägt in vollem Umfang zu den Zielen und Vorgaben des europäischen Grünen Deals bei.

Das Budget für den Zeitraum 2021-2027 wird auf 5,4 Milliarden Euro festgesetzt.

Die folgenden Aktionsbereiche werden abgedeckt (*):

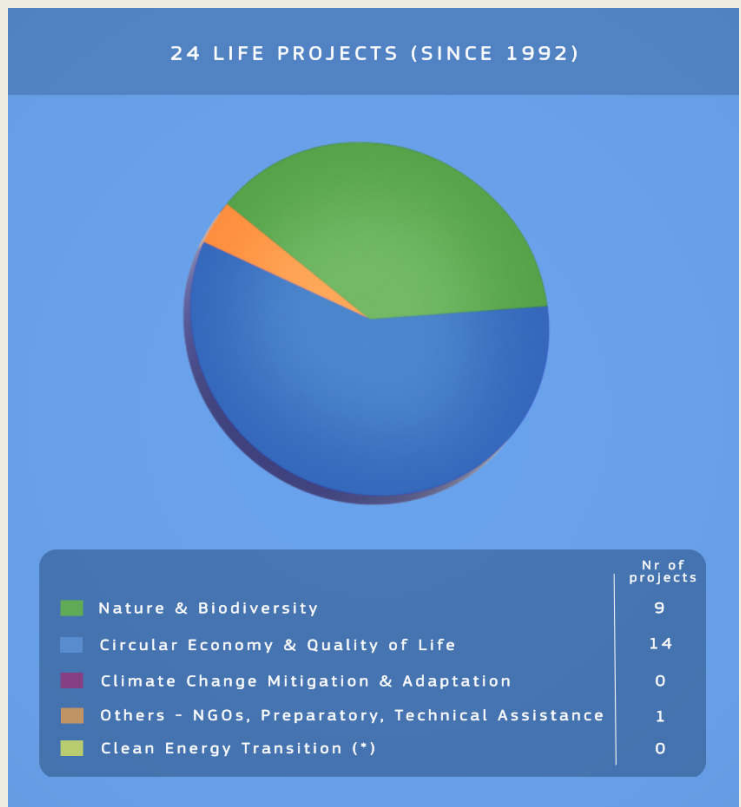
- **Natur und biologische Vielfalt**
- **Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität**
- **Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel**
- **Saubere Energiewende** (erster Aufruf zur Einreichung von Projekten im Jahr 2021) (*)

Für weitere Informationen siehe:

https://cinea.ec.europa.eu/life_en

'The future is green. The future is LIFE' leaflet

Bisherige und abgeschlossene Projekte werden in diesem Dokument mit der neuen Nomenklatur des LIFE-Programms 2021-2027 bezeichnet



INVESTMENT IN LIFE PROJECTS IN LUXEMBOURG (€ million)

	TOTAL INVESTMENT	EU CONTRIBUTION
ALL LIFE projects	89.5	34.8
Nature & Biodiversity	24	11.5
Circular Economy & Quality of Life	65	23
Others - NGOs, Preparatory, Technical Assistance	0.5	0.3



LIFE Natur und Biologische Vielfalt

Der Aktionsbereich Natur und biologische Vielfalt umfasst die Unterstützung von Standardaktionsprojekten zur Entwicklung, Anwendung und Förderung vorbildlicher Verfahren in Bezug auf Natur und biologische Vielfalt sowie von „strategischen Naturprojekten“ (SNAP). Diese neuen Projekte unterstützen die Verwirklichung der Ziele der Union in den Bereichen Natur und biologische Vielfalt durch die Umsetzung kohärenter Aktionsprogramme in den Mitgliedstaaten, um diese Ziele und Prioritäten in andere Politiken und Finanzierungsinstrumente einzubeziehen, u.a. durch die koordinierte Umsetzung der gemäß der Richtlinie 92/43/EWG angenommenen vorrangigen Aktionsrahmen.

Bislang wurden in Luxemburg im Rahmen des Teilbereichs LIFE Natur und biologische Vielfalt 9 Projekte kofinanziert. Insgesamt wurden 24 Mio. Euro in diese Projekte investiert, von denen 11,5 Mio. Euro von der Europäischen Union beigesteuert wurden.

Die abgeschlossenen Projekte befassten sich mit der Verbesserung der Lebensräume (z.B. oberes Alzettetal und das Mosaik der Feuchtgebiete in Eisleck, um den Erhaltungszustand von drei Zielarten zu verbessern: dem Blauschillernden Feuerfalter und den Vogelarten Braunkehlchen und Rotrückenvürger) und auf die Erhaltung bzw. Wiederherstellung bestimmter Arten (Flussperlmuscheln in den Ardennen, die Populationen der dickschaligen Flussmuschel in den Flüssen Our und Sauer und gefährdete Amphibienarten). Ein Projekt war darauf ausgerichtet, lokale Behörden bei der Umsetzung von Natura 2000 in Luxemburg zu unterstützen. Ein weiteres war auf den Schutz gefährdeter Grünland-Lebensräume sowie einer Reihe von Tierarten gerichtet, die auf diese Lebensräume angewiesen sind, in 15 Natura-2000-Gebieten im westlichen Teil des 'Gutlands' in Luxemburg. Die Projekte wurden von einer NRO (Fondation "Hëllef fir d'Natur") und einem öffentlichen Unternehmen (Syndicat Intercommunal de l'Ouest pour la Conservation de la Nature) durchgeführt.

Es gibt ein laufendes Projekt in Luxemburg. Das LIFE Bats & Birds Projekte hat sich zum Ziel gesetzt Habitate aufzuwerteten und die Vernetzung zwischen existierenden und möglichen Habitate in Luxemburg zu verbessern.



Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität

Die im Rahmen des Aktionsbereichs Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität geförderten Maßnahmen werden dazu beitragen, wichtige politische Ziele der EU wie den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft sowie den Schutz und die Verbesserung der Umwelt- und Lebensqualität zu erreichen. Im Rahmen dieses Aktionsbereichs werden mit den integrierten strategischen Projekten (SIP) auf regionaler, multiregionaler, nationaler oder transnationaler Ebene Umwelt- und Klimastrategien oder Aktionspläne umgesetzt, die von den Behörden der Mitgliedstaaten entwickelt wurden und aufgrund spezifischer Umwelt-, Klima- oder einschlägiger Energievorschriften oder -politik der Union erforderlich sind. Bei diesen Projekten wird auch sichergestellt, dass die Interessengruppen einbezogen werden und die Koordinierung mit mindestens einer anderen Finanzierungsquelle der Union, der Mitgliedstaaten oder des Privatsektors und deren Mobilisierung gefördert wird.

Im Rahmen dieses Aktionsbereichs [ehemals LIFE Umwelt und Ressourceneffizienz sowie Umweltpolitik und Information] wurden in Luxemburg bisher 14 Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 65 Mio. Euro kofinanziert, von denen 23 Mio. Euro von der EU beigetragen wurden..

Die abgeschlossenen Projekte befassten sich hauptsächlich mit Bau- und Abbruchabfall, umweltfreundlichen Produkten, Reduzierung der Emissionen von Treibhausgasen und Luftschadstoffen, nachhaltigem Baugewerbe, Industrieabfällen, Energieeffizienz/Einsparungen im Automobil- und Bausektor, Bewirtschaftung von Flusseinzugsgebieten, Öko-Produkten (Herstellung von Holzfaserplatten mit nahezu null Umweltbilanz), und sauberen Technologien in der Automobilindustrie (Direkteinspritzung von komprimiertem Erdgas). Die meisten Projekte wurden von internationalen Unternehmen (Dometic, Kronospan, Goodyear, Dupont de Nemours und Delphi Automotive Systems Luxemburg) durchgeführt. Weitere Begünstigte waren ein KMU (OSL Oeko Service Luxemburg), ein Forschungszentrum (Centre de Recherche Public Henri Tudor) und ein Berufsverband (Chambre des Métiers du Grand-Duché de Luxembourg). Die Projekte hatten eine durchschnittliche Laufzeit von 36 bis 48 Monaten.

Seit 2013 wurden in Luxemburg keine Projekte aus diesem Bereich finanziert.



LIFE Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

Der Aktionsbereich LIFE Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel wird Maßnahmen unterstützen, die zur Umsetzung des energie- und klimapolitischen Rahmens für 2030 und zur Erfüllung der Verpflichtungen der Europäischen Union im Rahmen des Pariser Abkommens zum Klimawandel beitragen. Projekte im Rahmen dieses Aktionsbereichs werden zu einer klimaneutralen und widerstandsfähigen Wirtschaft beitragen.

Strategische integrierte Klimaprojekte (SIP) setzen auf regionaler, multiregionaler, nationaler oder transnationaler Ebene Klimastrategien oder Aktionspläne um, die von den Behörden der Mitgliedstaaten entwickelt wurden und aufgrund Umwelt-, Klima- oder einschlägiger Energievorschriften oder -politik der Union erforderlich sind. Bei diesen Projekten wird auch sichergestellt, dass die Interessengruppen einbezogen werden, und die Koordinierung mit mindestens einer anderen Finanzierungsquelle der Union, der Mitgliedstaaten oder des Privatsektors und deren Mobilisierung gefördert wird.

Es wurden bisher keine Projekte unter diesem Bereich kofinanziert.



LIFE Saubere Energiewende

Aufbauend auf den Programmen „Intelligente Energie - Europa“ (2003-2013) und „Horizont 2020 - Energieeffizienz“ (2014-2020) unterstützt das Teilprogramm LIFE Clean Energy Transition weiterhin die Umsetzung der EU-Politik im Bereich der nachhaltigen Energie. Es zielt insbesondere darauf ab, den Übergang zu einer energieeffizienten, auf erneuerbaren Energien basierenden, klimaneutralen und -resistenten Wirtschaft in ganz Europa zu fördern.

Das Teilprogramm LIFE Clean Energy Transition unterstützt Projekte in den folgenden fünf Interventionsbereichen:

- 1) Schaffung eines nationalen, regionalen und lokalen politischen Rahmens zur Unterstützung des Übergangs zu sauberer Energie;
- 2) Beschleunigung der Einführung von Technologien, Digitalisierung, neuen Dienstleistungen und Geschäftsmodellen sowie Verbesserung der damit verbundenen Fachkenntnisse auf dem Markt;
- 3) Erschließung privater Finanzmittel für nachhaltige Energie;
- 4) Unterstützung der Entwicklung lokaler und regionaler Investitionsprojekte;
- 5) Einbindung und Befähigung der Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme an der Umstellung auf saubere Energie

Möchten Sie mehr über LIFE erfahren?

- Besuchen Sie die [LIFE-Website](#) und die [LIFE-Projektdatenbank](#)

- Verfolgen Sie das LIFE-Programm in den sozialen Medien:



- Melden Sie sich für die Newsletter [LIFE-Programm](#) und [CINEA Clean Energy](#) an



- Wenden Sie sich an die nationale LIFE-Kontaktstelle in Ihrem Mitgliedstaat:

Name: Mrs. Nora ELVINGER / Ms Jil SCHMITZ
 Adresse: 4, Place de l'Europe
 L – 1499 Luxembourg
 Tel: +352 2478-6822
 E-mail: nora.elvinger@mev.etat.lu / jil.schmitz@mev.etat.lu
 Website: [Environment portal](#)

- Kontaktieren Sie Ihr NEEMO Monitoring Team

NEEMO EEIG – Prospect C&S
 Address: Rue du Prince Royal, 83
 B – 1050 Brussels
 Tel: +32 2 514 55 34
 E-mail: prospect@neemo.eu

Laufende LIFE-Projekte im Bereich Natur und biologische Vielfalt

Projekttitel	Projektnummer	Akronym des Projekts und Link zur Online-Zusammenfassung	Website	Projektlaufzeit
LIFE Bats & Birds – Bed und Breakfast für Fledermaus- und Vögelarten	LIFE18 NAT/LU/000136	LIFE Bats & Birds	https://www.naturemwelt.lu/project/life-bats-birds/	09/2019 –> 08/2025